

# Umsetzungsraum

Klimaschutz gemeinsam!

**Wie können wir viele Menschen dazu bewegen, bei den Projekten mitzumachen?**

**Beispiel Woche des guten Lebens (digital)**

<https://www.wochedesgutenlebens.de/>

**Stadtplan quergedacht:**

[www.quergedacht-dresden.de](http://www.quergedacht-dresden.de)

aber auch Nachhaltigkeitsinitiativen im Themenstadtplan (allgemeine Übersicht wünschenswert und diese breit kommunizieren)

**Themenstadtplan der Stadt Dresden**

Nachhaltigkeitsplätze lokal markieren wie Bücherboxen, Food Sharing Stellen, Umsonstläden etc.

<https://stadtplan.dresden.de/>

**Ehrenamtsbörse**

Ehrenamtsbörse der Stadt Dresden als Kommunikationsweg nutzen für Nachhaltigkeitsprojekte

**Plattform "Zukunftsstadt Dresden" nutzen, diese mehr einbinden und Erfahrungen aufgreifen**

**FFF Dresden-Termine**

[https://t.me/s/infos\\_fffdfa](https://t.me/s/infos_fffdfa)

**niedrigschwellige Projekte**

**Wie können wir möglichst viele Menschen bewegen, eigene Projekte umzusetzen?**

**Präsenz zeigen**

Aktionsstände mit Kooperationspartnern z. B. in Bibliotheken, Einkaufspassagen und -märkten

**Erfolge kommunizieren**

**Verfestigung mit Anschlussförderung**

**Wertschätzung**

z. B.: über  
- Netzwerkabende  
- Jahresfeste  
- „Ehrenamtsfest“ wertschätzen und zusammenbringen, mit verschiedenen Marktständen, Vorführungen, Vorträgen...  
- unterstützte Weiterbildungen um Know How bei den Ehrenamtlichen zu stärken  
- Räume bereit stellen

**Aktiv vor der Haustür**

Projekte und Initiativen vorstellen, die direkt im Stadtteil sichtbar wirken, [www.nebenan.de](http://www.nebenan.de) nutzen

**Professionale Begleitung**

Projektmitglieder können auch andere Projekte mit ihren Erfahrungen unterstützen und beim Aufbau begleiten

**Einfache Förderung**

z. B. wie die Stadtteifonds in Johannstadt/Pieschen Gelder bereitzustellen für z. B. anzuschaffende Materialien für das Projekt, Öffentlichkeitsarbeit etc.

# **Wie kann Dresden zur Mitmach-Stadt werden?**

---

## **Projekt Zukunftsstadt**

Aktiv die bereits etablierten Strukturen des Zukunftsstadtbüros sowie das Wissen des Prozesses nutzen

## **Initiativen vernetzen**

## **Kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit**

## **Multimediale Ansprache (online und offline)**

## **Kontakt zur Verwaltung**

einen Bürgerverantwortlichen für Nachhaltigkeitsprojekte zur Bürgeransprache mit Sprechzeiten bereit stellen, falls das möglich ist, um schnell und unkomplizierter in die Umsetzung zu kommen

## **Kooperation mit Kommune**

## **Ressourcen zur Verfügung stellen (Raum und Geld) - auch nach Projektende**

## **Experimentierräume ermöglichen**

Ohne viele Vorschriften bzw. langwierige Beantragungen in (temporären) Räumen Projekte ausprobieren dürfen